**Berufungsbrief**

**für Frau AAAAAAA BBBBBBB zur Lektorin**

**der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Musterstadt**

**zum XX.YY.ZZZZ**

Das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Musterstadt hat mit xx.yy.zzzz Frau AAAAAAAA BBBBBBB zur Lektorin unserer Pfarrgemeinde berufen.

(Am xx.yy.zzzz hat das Presbyterium diese Berufung folgendermaßen erweitert):

Wir erbitten von Frau Dipl.Päd.in AAAAAAAA BBBBBBB in Absprache mit dem amtsführenden Pfarrer die Gestaltung von **Gottesdiensten**, die Feier von **Taufe und Abendmahl** sowie die Verkündigung und seelsorgliche Begleitung bei **Trauungen und Bestattungen**, wie es in den Ordnungen der Evangelischen Kirche A.B. in Österreich und in unserer Gemeindeordnung nach der derzeit gültigen Fassung festgelegt ist.

Wir freuen uns auf diese Zusammenarbeit und wissen uns vereint in der gemeinsamen Sendung durch unseren Heiland und Bruder Jesus Christus, dessen Wort uns Wegweisung für das Miteinander auch über die Grenzen der Kirche hinaus ist.

Gemäß Abs. 14 Lektorenverordnung verpflichtet sich die Pfarrgemeinde gegenüber Frau AAAAAAAA BBBBBBB zum Ersatz der ihr in Ausübung ihres Dienstes erwachsenen Kosten, zur Beistellung von Lesepredigten, von Hilfsmitteln für den Gottesdienst und von einem Lektorentalar.

Gemäß § 5 (3) LO wird zuletzt festgehalten: Die Amtszeit gilt bis zu einem halben Jahr nach Ende der jeweiligen Amtsperiode des Presbyteriums. Jedes neu gewählte Presbyterium hat die Berufung zu überprüfen und über eine Erneuerung der Bestellung zu entscheiden.

CCCCCC DDDDDDDDDD, Kurator der Pfarrgemeinde EEEEEEEEEE FFFFFFFFF, Pfarrer

Zustimmend zur Kenntnis genommen: AAAAAAAA BBBBBBB, Lektorin